



DIE AKTION
Inklusiver
Kindergarten

“EIN ORT AN DEM
SICH KINDER WOHLFÜHLEN.“





“Nichts kann den Menschen mehr stärken,
als das Vertrauen, das man ihm entgegen bringt.“

Paul Claudel



Am Anfang aller Erziehung steht die Beziehung

Ist die Beziehung vertrauens- und liebevoll, werden wir Mut haben und „Grenzen beachten“ im Umgang miteinander.

Wenn wir als Erwachsene mutig und selbstbewusst, aber auch neugierig und liebevoll mit dieser Welt und allen Menschen umgehen, wird ein Kind genau dazu ermutigt und befähigt.

Der Schlüssel liegt darin, dies unseren Kindern weitergeben.

Gemeinsam gestalten beflügelt



„DIE AKTION“ lebt von Aktion!

Das Besondere am Kindergarten „DIE AKTION“ ist nicht nur die Gemeinschaft und gemeinsame Freude der Kinder, sondern auch der Eltern.

Herausragend für „DIE AKTION“ ist die Möglichkeit sich aktiv in den Kindergarten mit einzubringen, hier haben Eltern Gelegenheit zusammen mit anderen Eltern und ihren Kindern Events und Aktionen gemeinsam zu gestalten und zu erleben.

Zum Einen lebt unser Kindergarten davon, dass Eltern sich mit beteiligen (Gartenarbeit, Vorbereitung von Festen, etc.), zum Anderen gibt es jeder Familie die Gelegenheit miteinander etwas zu unternehmen.

Die Kinder freuen sich beispielsweise jedes Jahr sehr auf das „Vater-Kind-Zelten“ oder auch die gemeinsamen Familienausflüge. Ebenfalls können sich die Eltern bei den jahreszeitlichen Dekorationen im und am Kindergarten beteiligen.

(Selbstverständlich ist die Teilnahme freiwillig)

Gemeinschaftsgeist „alle packen mit an“ ist die Basis, so ist es nötig, dass jede Familie eine gewisse Anzahl an Unterstützungsstunden mit einbringt.



Pädagogisches Team

- pädagogische Arbeit
- Interessenvertretung der kindlichen Bedürfnisse
- spezielle Unterstützung von Kindern mit erhöhtem Förderbedarf
- Erziehungspartnerschaft mit den Eltern

Elternbeirat

- unterstützt Vorstand und Leitung des Kindergartens
- vertritt die Interessen der Eltern
- plant und organisiert Veranstaltungen

Kinder

- erfahren Vertrauen und Geborgenheit
- gestalten den Tagesablauf durch ihre Ideen und Anregungen mit

Trägerverein/Vorstand

- trägt die Hauptverantwortung für die rechtliche Basis und die Rahmenbedingungen
- Absicherung der Finanzen, um die gewünschte Qualität zu gewährleisten
- leistet Öffentlichkeitsarbeit

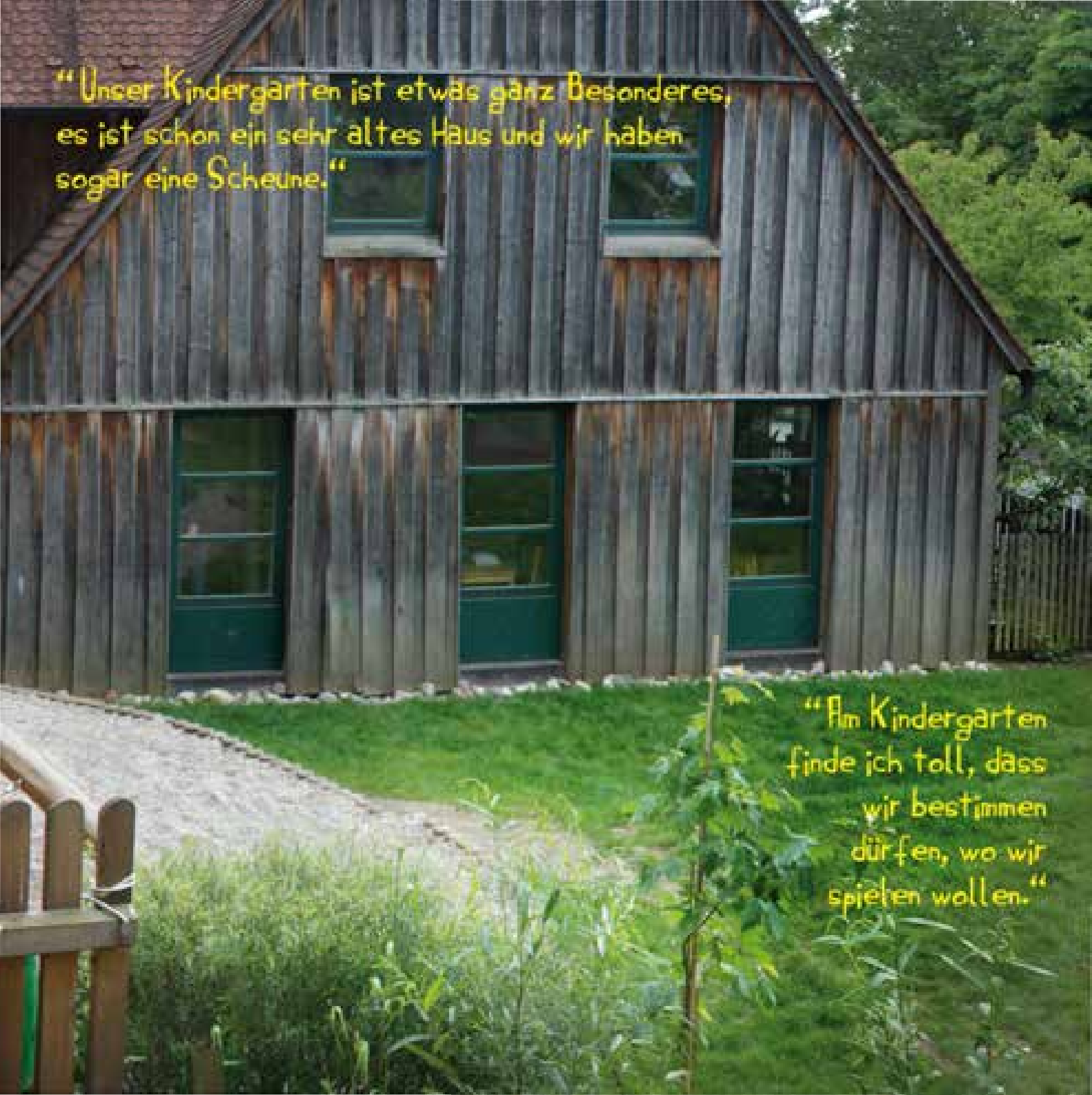
Eltern und Familien

- gestalten und unterstützen den Kindergarten durch aktive Mitarbeit
- vertreten ihre eigenen Interessen und die ihrer Kinder



“Im Kindergarten habe ich gelernt,
wie man einen Purzelbaum macht.
Jetzt kann ich es schon ganz gut.“





“ Unser Kindergarten ist etwas ganz Besonderes,
es ist schon ein sehr altes Haus und wir haben
sogar eine Scheune.“

“ Am Kindergarten
finde ich toll, dass
wir bestimmen
dürfen, wo wir
spielen wollen.“



Das offene Haus

Das „offene Konzept“ ermöglicht ein gruppenübergreifendes Arbeiten und bietet den Kindern einen großen Freiraum zur Persönlichkeitsentfaltung. Unterschiedliche Funktionsräume mit verschiedenen Spielangeboten wecken Neugierde, schaffen vielfältige Wahrnehmungs- und Erlebnismöglichkeiten und machen die Kinder zu selbständigen Akteuren ihrer Umwelt. Der Charme des alten Hirtenhauses schafft eine gemütliche Atmosphäre und unser Garten bietet jede Menge Freispiel- und Austobemöglichkeiten.

Bei regelmäßigen Ausflügen in den Wald erleben die Kinder den Wandel der Jahreszeiten und lernen mit Spiel und Spaß von der Natur.

Die Kleingruppen

Die Kleingruppe findet täglich statt und besteht aus einer altershomogenen Kindergruppe von ca. 8-10 Kindern. Zur Gruppe gehört jeweils ein(e) Erzieher(in) als feste pädagogische Bezugsperson und Kleingruppenleitung. Die Kleingruppe soll dem Kind die Möglichkeit der Zugehörigkeit zu einer festen Gruppe (Stammgruppe) geben, sowie Sicherheit und Orientierung im offenen Konzept bieten. Besonderheit ist, dass sie jeden Tag in einem anderen Raum stattfindet, so wechseln auch die pädagogischen Angebote.



Der U3-Bereich

Unsere „Kleinen“ profitieren von ihren eigenen Räumlichkeiten, die auch Garderobe, Toiletten und Wickelbereich beinhalten. Wir treffen uns im Morgenkreis, beim Frühstück und in der Gartenzeit mit allen Kindern. Der geschützte Rahmen und Raum bietet den „Kleinen“ Sicherheit. Sie können verschiedene Materialien ausprobieren und sich zum ersten Mal in einer Gruppe erleben. Unterstützt werden sie von festen Bezugserzieherinnen, die sie später ins „offene Haus“ begleiten.

Projektarbeit

An den Nachmittagen finden Projekte zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten statt. Über einen bestimmten Zeitraum wird ein Thema, welches vom Interesse der Kinder bestimmt wird, intensiv bearbeitet. Die Kinder sind in ihrem Projekt aktive Mitgestalter. Sie bestimmen durch ihre Ideen und Vorschläge die Projektplanung und deren Verlauf. Dabei erarbeiten sie sich neue Kenntnisse und bilden sich selbst in der Interaktion mit Erwachsenen und anderen Kindern weiter. Sie übernehmen Verantwortung für die Projekte und deren Erfolg.



Montessoripädagogik

Die Montessoripädagogik ist ein wichtiger Bestandteil unseres pädagogischen Konzeptes. Jedes Kind wird in seinen „sensiblen Phasen“ wahrgenommen und ihm und seiner Arbeit wird Achtung und Respekt entgegengebracht. Wir stellen den Kindern eine „vorbereitete Umgebung“ zur Verfügung, die zum selbständigen Denken und Handeln führt und in der vielfältige Erfahrungen möglich sind. Der Leitzatz „Hilf mir es selbst zu tun“ begleitet uns im gesamten Alltag.



Inklusion

Inklusion ist für uns ein Prozess des miteinander Wachsens und Lernens von Kindern mit unterschiedlichen körperlichen und geistigen Voraussetzungen. In unserem Kindergarten werden bis zu 5 Kinder mit erhöhtem Förderbedarf betreut.

Die Kinder bekommen die Möglichkeit sich in ihrer Unterschiedlichkeit kennen zu lernen und sich in ihrem eigenen Tempo zu entwickeln. Jeder ist verschieden und darf bei uns mitbestimmen und mitgestalten. Die Kinder sollen in einer Atmosphäre des Vertrauens und der Geborgenheit aufwachsen.



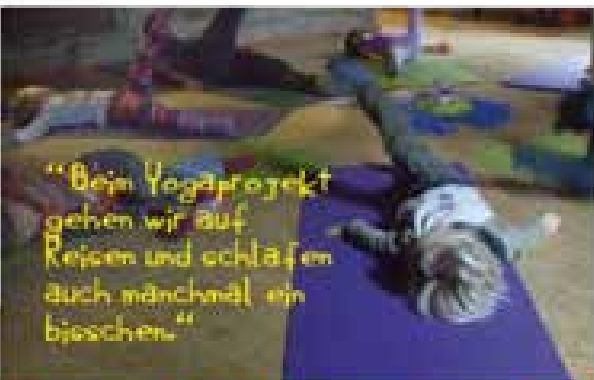
Elternarbeit

Die enge Zusammenarbeit mit den Eltern ist uns sehr wichtig. Es finden regelmäßige Elterngespräche über die Entwicklung des Kindes statt. Außerdem gibt es Aktionen wie das Elterncafe, Elternabende und gemeinsame Ausflüge und Feste. Wir nehmen die Eltern als wichtige Partner in der Bildungs- und Erziehungsarbeit Ihres Kindes wahr.

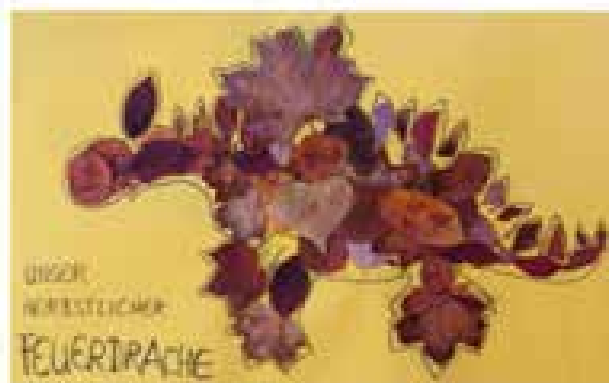
Das erleben & gestalten die Kinder in "DER AKTION"



"Im Waldtag können wir viele
Stöcke sammeln und unser eigenes
Lagerfeuer bauen."



"Beim Yoga-Projekt
gehen wir auf
Reisen und schlafen
auch manchmal ein
bißchen."



UNSER
HERBSTLICHER
FEUERTRACHE



"In der Scheune können wir toben
und Fußball spielen."



DIE AKTION

Inklusiver Kindergarten

info@aktion-vorschulerziehung.de
www.aktion-vorschulerziehung.de



Aktion Vorschulerziehung e.V.

Eichentohe 2

91207 Lauf

Tel. 09123 - 52 35